



# GEIER

autonomes Info-Flugi für die Fachschaft  
Mathe/Physik/Info

17.10.06 Nr. 151

Geier-Redaktion c/o FS I/1 · Kármánstr. 7 · geier@fsmpi.rwth-aachen.de · http://www.fsmpi.rwth-aachen.de/  
Verantwortliche RedakteurInnen: Matthias Botzen, Jens Forster, Alexander Urban, Nobuyoshi Kuramoto

+++·em·wie·heist·du·da·drueben·noch·mal·++·brettspiel·mit·kopierschutz·+++·der·trend·geht·zur·drittmathematik  
erin·++·das·ist·die·info physik liste·+++·ich·studier·doch·nicht·mathe·weils·mir·spass·macht·wie·krank·ist·da  
s·denn·++·klein·gruen·und·baertig·+++·ich·weigere·mich·ihm·zu·unterwerfen·...·ich·will·nur·mein·gewissen·bef  
riedigen·++·so·und·jetzt·mal·richtig·blasen·+++·nervende·ingeneure·++·109743·+++·delirium·groelenz·+++

## Wer mag den Geier?

Was ist bloß los mit euch? Dass die LeserInnenchaft des **Geier** keine LeserInnenbriefe schreibt, sind wir ja leider schon gewohnt, aber das fand ich dann doch zu hart. Da gab es im **Geier**150 ζ<sup>a</sup> so ein schönes Gewinnspiel. Und es ist traurig aber wahr, es gab tatsächlich keine einzige Rückmeldung<sup>c</sup>. Nicht eine einzige Idee hat die Redaktion erreicht. Was sollen wir daraus schließen? Kann die heranwachsende Generation von Bachelors<sup>d</sup> nicht mit griechischen Buchstaben umgehen? Oder, ich wage es kaum auszusprechen, hat sie kein Interesse am **Geier**? Beides sind keine Gedanken, die den **Geier** besonders erfreuen, und so ist er zutiefst deprimiert. Aber er hofft, dass es doch nicht so schlimm ist, wie er es sich gerade ausmalt, und gibt euch eine Chance ihn wieder aufzumuntern. Schreibt Briefe an den **Geier**<sup>e</sup>, in dem ihr ihm schreibt, wie toll und wichtig ihr ihn findet und das ihr ohne ihn nicht leben könntet<sup>f</sup>. Die beste<sup>h</sup> Zuschrift wird dann mit einem Fachschafts-T-Shirt<sup>i</sup> prämiert. Einsendeschluss ist der 31.11.06 18:00<sup>j</sup> und mitmachen darf jede und jeder, die oder der noch kein FS-T-Shirt hat.

*traurigerGeier matthias*

a ja ich muss zugeben, dass der nur an die Menschen im Vorkurs<sup>b</sup> ging  
b es gab Probleme mit dem online stellen, deshalb ging er nicht über die GAML  
c dabei hatten wir uns auf öle lustige Vorschläge gefreut  
d ist das so eigentlich geschlechtsneutral?  
e geier@fsmpi.rwth-aachen.de  
f oder so ähnlich<sup>g</sup>  
g hauptsache lieb  
h entschieden von einer abhängigen Jury  
i ja genau dem, was an die beste Verwendung von € gehen sollte  
j es zählt der timestamp der E-Mail

## Informatik und Kind

Vor gar nicht so langer Zeit berichtete unser Konkurrenzflugi<sup>a</sup> über das neue Projekt der Informatik Bibliothek. Frau Eschenbach war es leid, dass Studierende mit Kind die Bibliothek nicht nutzen können, wenn sie keine Aufsicht für die lieben Kleinen haben. Also, falls euer Kind sich auch mal ne Stunde oder so alleine beschäftigen kann und relativ ruhig dabei ist, könnt ihr in die Informatik Bibliothek kommen. Das Bib-Team um Frau Eschenbach stellt in einem Raum Spielzeug bereit und spielt auch gerne mit den Knirpsen, wenn die Zeit es zulässt.

*fürNachwuchsGeier jens*

a auch als 90 Sekunden bekannt

## Frisches Blut

Alle Jahre wieder kommt das Wintersemester und Horden noch leicht zu verwirrende Erstsemester stömen in die Stadt. Die akademischste aller Fragen: HÄ !? wird sie begleiten und durchs Studium leiten. Aber eine Sache ist dieses Jahr anders. Das Diplom ist tot, es lebe der Bachelor. So ein B.Sc. als Titel sieht ja schon komisch aus, aber es hat viele nicht davon abgeschreckt sich an die RWTeH<sup>a</sup> zu wagen. Genauer gesagt gibt es nun 229 Informatik Bachelorstudis, 146 Mathe Bachelor und natürlich 166 Bachelor Studis an dieser schönen<sup>b</sup> Uni. Am letzten Dienstag (17.10) sind die auch wieder mit einem Apfel und einem Ei schwer bewaffnet losgezogen, um die tollsten Dinge zu ertuschen. Öle<sup>c</sup> Einrichtungsgegenstände der Fachschaft stammen ja aus den Erträgen der Ralley. Diesmal sind wir um ein Surfbrett reicher geworden. Ok, wie kommt man denn in dieser Strandstadt an ein Surfbrett? Nun, es stammt schon einmal nichts einem Sportgeschäft. Also, wo kommt man dann an ein Surfbrett? In einer Schneiderei, wo denn auch sonst!? Dort lag es ganz friedlich neben Stoffballen im Lager und langweilte sich unwahrscheinlich. Gut, dass da eins unserer Tutorien, bewaffnet mit Schallplatten, kam, um es zu retten. Wenn ihr in Zukunft jemanden auf dem Annuntiatenbach surfen seht, ist es bestimmt jemand aus eurer Lieblinxfachschaft.

*exTutorGeier jens*

a Logo-Vorschlag für so ne komische Eliteuni  
b wenn man mal Klinikum, Physikzentrum, Informatikzentrum und Rechenzentrum ignoriert  
c wenn nicht alle

## Vor drei Wochen...

...sah ich bei Plus, als ich an der Kassenschlange<sup>a</sup> stand, neben den für diese Jahreszeit üblichen Sammlung an Waren etwas ungewöhnliches; Kenner sollten eine innere Uhr besitzen, die sie schon vorgewarnt haben könnten; Studenten, die zwischen Laurensberg und Aachen West wohnen leiden ständig unter dem Einfluß der Produkte; die Übeltäter heißen Lambertz und bei Plus speziell Biscoteria; jetzt wissen alle Studi-Plus-Besucher Bescheid; es handelt sich, ja genau, um die etwas zeitig in die Regale verirrt Spekulationssteine, Dominosteine, Zimtsterne und Pfeffervsse; die Weihnachtsindustrie hat wieder zugeschlagen; rette sich wer kann!!!

*weihnachtsGeier Nobu*

a Boa discounter

## Termine

- 18.10, Shuttle Party, überall
  - 20.10, 21<sup>00</sup> Uhr, Semester Anfangs Party, Karman Auditorium
  - 24.10, 18-20<sup>00</sup> Uhr, Inforveranstaltung zu Studiengebühren, Grüner Hörsaal
  - 26.10, 18-20<sup>00</sup> Uhr, Inforveranstaltung zu Studiengebühren, Grüner Hörsaal
  - 27.10, 21<sup>00</sup> Uhr, Party der Fachschaft mit den PhilosophInnen, Theatersaal
- q Jahr 2006, Jahr der Informatik
- ∞ Jeden Mo, 19<sup>00</sup> Uhr, Fachschaft: Fachschaftssitzung
- ∞ Mo bis Fr, 12-14<sup>00</sup> Uhr, Fachschaft: Fachschafts-Sprechstunde
- ∞ Di 22:00, überall: 22:00 Schrei
- ∞ Mo-Fr 8:00-19:00, Informatik-Zentrum, Lernen auf der Wiese

## Ode an die Information

Oh du wunderbare Göttin der Information, was würden wir ohne dich nur machen. Ohne deine neue zu Hause Seite <http://www.fsmpi.rwth-aachen.de> wären wir doch nur verloren. Dein wunderbares  $\rho$ tes Farbschema, nur gek $\rho$ nt durch den Boten deines Wissens<sup>a</sup>, verückt uns gar täglich aufs Neue. Zu deiner Linken ruht die Leiste der Wahrheit, angefüllt mit Verweisen zur Erstsemesterarbeit, zu den ersten drei Tagen, zu Fragen wie „Was ist deine liebline Fachschaft eigentlich?“, oder „Was sind Gremien und wofür sind die wichtig?“. Außerdem  $\rho$ ndest du den virtuellen Horst des **Geier** in diesen unendlichen Weiten der Erleuchtung. Das Forum ist verlinkt und wartet darauf, von dir genutzt zu werden. Dort  $\rho$ ndest du Mitstudis, die versuchen werden dich bei deinen akademischen Fragen, wie „Was will der von mir?“ und „Kann man das essen?“ zu unterstützen. Neben all diesem Kram gibt es noch Interviews mit unseren  $\rho$ ffen und den neu Berufenen an unser aller liebline fast elite Uni.

Da die Göttin ja ein wenig umtriebig ist, stellt sie ihre aktuellen Weisheiten in die News<sup>b</sup>. Wenn ihr also wissen wollt, wann der nächste **Geier** ausgebrütet wird, wann denn ein neuer Dekan gewählt wird, ein Spieleabend ansteht oder oder...  
*predigerGeier jens*

<sup>a</sup> den **Geier**

<sup>b</sup> die diesmal auch aktuell bleiben  $\mu$ ssen, da wir kein html mehr tippen müssen...

## Können für Anfänger

Heute wollen wir es mal einfach halten. Es ist ja mal wieder Umtrunk und da soll es ja Leute geben, die ein oder zwei Bier zu  $\phi$ l trinken. Und da es zu sowas ja auch noch  $\phi$ le andere Möglichkeiten gibt<sup>a</sup>, wollen wir da mal kurz drauf eingehen. Da gibt es ja dieses komische Gerüchte, dass ein Bier am morgen helfen soll. Nur um euch zu warnen, das ist Blödsinn! Es hilft zwar kurzfristig aber macht es auf Dauer schlimmer. Also lasst die Finger davon, wenn ihr am nächsten Tag lernen  $\mu$ sst. Was hingegen wirklich hilft sind Salze. Also kauft euch ne Packung Bismarck-Heringe und ein Glas saure Gurken. Dann wickelt die Gurke in den Hering ein und guten Appetit! Was auch hilft ist Feta und ähnlich salzhaltiges und ganz  $\phi$ el frische Luft.  $\Phi$ l Verg $\nu$ gen beim Aus $\nu$ chern und beim nächsten Mal gibt es wieder ein richtiges Rezept.

*katerGeier matthias*

<sup>a</sup> SAP, Pr $\rho$ ntentest..

## Elite Quo Vadis

Letzte Woche erreichte uns alle die traurige Nachricht: Aachen ist nicht zu Elite-Uni gewählt worden. Von den Milliarden an Fördergeldern fließt das meiste die Isar hinunter statt den Annuntiatenbach. Schade für Aachen, Glückwunsch in den Süden.  $\mu$ nchen - die Bildungshauptstadt Deutschlands.

Die deutsche Hochschullandschaft wird durch die Entscheidung sicher nachhaltig geprägt.  $\Phi$ l gefährliches Halbwissen wurde in den letzten Tagen erzählt, insbesondere über den Umfang der Fördergelder. 1,9 Mrd. erhalten alle ausgewählten Eliteunis, Exzellenzcluster und Graduiertenkollegs zusammen über einen Zeitraum von mehreren Jahren. Die Elite-Unis erhalten 21 Mio. jährlich; das Gesamtbudget der RWTH aber beträgt 650 Mio; für die beiden Exzellenzcluster erhält sie jetzt 14 Mio. im Jahr. Das Prädikat „Elite-Uni“ ist zwar schön, aber wenn man die 21 Mio. per Gießkanne verteilt, bleibt nicht  $\phi$ l für den Einzelnen übrig. Auf die Qualität unserer Ausbildung haben die Gelder sowieso eine eher nachgeordnete Auswirkung, da sie explizit für die Spitzenforschung, nicht für die Lehre bestimmt sind. Der Grüne Hörsaal würde von dem Geld sicher keinen Cent in Form besserer Bestuhlung sehen. Das Signal, das die Entscheidung ausstrahlt, ist für die Studenten somit vor allem marketingtechnischer Natur: Die Besten zieht es nach  $\mu$ nchen; und das hoffentlich nicht für lange, denn die zweite Auswahlrunde läuft bereits.

Der  $\rho$ zess der Entscheidungs $\rho$ ndung ist trotzdem ein Grund für verhaltene Kritik. Die Politik mit ihren manchmal abstrus anmutenden Quoten (wer erinnert sich noch an den Grund für den Bau des ICE-Bahnhofs Limburg?) hat hier vor den Wissenschaftlern zurückstecken  $\mu$ ssen. Das klingt zuerst einmal gut. Auch die Entscheidung für  $\mu$ nchen ist angesichts des Rufs der Universitäten verständlich. Dass aber die Wissenschaftler, die die Entscheidung fällen, sich die Gelder und Titel in einer intransparenten Vergabe quasi selbst genehmigt haben, hinterlässt trotz des überragenden Rufs der  $\mu$ nchener Universitäten einen faden Beigeschmack.  
*geldGeier Alexander*

## Goldgräber e.V.

Unser lieber Rektor wandelt ja schon etwas länger auf den Spuren von berühmten Schatzjägern. Nachdem die unheimliche Reise zum Mittelpunkt der Erde<sup>a</sup> für die Heizung des SuperC schon ein paar Monate fertig ist und sie ihrer Benutzung harret, sollte ja das SuperC anfang September tatsächlich mal angegangen werden. Unser mehr oder weniger geliebtes Studierendensekretariat wurde abgerissen und logiert jetzt in eher wenig geeigneten Räumen. Kurz nach dem Abriss wurden aber die Archäologen fündig! Wer hätte das gedacht. Es fanden sich Fundamente aus der Zeit der Kaplinger<sup>b</sup>. Seitdem sieht man die Archäologen durch die Baustelle krabbeln und ihren Arbeiten nachgehen<sup>c</sup>. Bis Anfang November sollen die Fundamente abgetragen und gerettet sein. Wir werden sehen, ob das SuperC dann tatsächlich gebaut wird, oder ob noch weitere Fundstücke unseren Rektor ärgern.  
*maulwurfGeier jens*

<sup>a</sup> oder nennen wir es Bohrloch

<sup>b</sup> Karl der Große usw.

<sup>c</sup> mit ganz, ganz kleinen Schaufelchen

## Notizen